

Antrag für die vorübergehende Errichtung einer Haltverbotszone in München

1. Antragsteller (genaue Anschrift mit Telefon, Fax und ggf. Firmenstempel)

Vor- und Zuname (Antragsteller)	
Bauunternehmung, GmbH, AG, usw.	
Straße	Haus-Nr.
PLZ	Ort

hier ggf. Firmenstempel:

Bitte unbedingt angeben !

TELEFON: _____

FAX: _____

2. Zweck der Haltverbotszone:

- Durchführung eines Umzuges Durchführung von Film/Fernsehaufnahmen
 Schaffung einer Anfahrtszone zur Baustellenbelieferung

3. Welche Zeichen möchten Sie aufstellen ?

- Zeichen 283 StVO  oder Zeichen 286 StVO 

Ist eine Parkbucht vorhanden? ja nein

Ist ein markierter Seitenstreifen vorhanden? ja nein

Wird für Ihr Vorhaben (Baustellen-)Lieferverkehr stattfinden? ja nein

4. Ort (a) und Lage (b) der Haltverbote:

(Am besten eine Skizze anfertigen; die genaue Lage und Ausdehnung der Haltverbote ist hierbei unter Benennung / Einzeichnung von Festpunkten, z. B. einer Grundstücksgrenze, Grundstückszufahrt, eines Hauseinganges, Lichtmasten-Nummerierung oder auch Straßeneinmündung, zu verdeutlichen; **z. B.:** "ab Höhe Hauseingang in Fahrtrichtung", ... oder "ab Höhe Hauseingang in östl. Richtung", ... oder "ab Lichtmast Nr. 23 entgegen Fahrtrichtung", ... oder "zwischen den Hauseingängen Nr. 6 und 8" ... oder auf Gebäude- bzw. Anwesenlänge, ... u.s.w. ...)

a) Ort (Platz / Straße + Haus-Nr., bitte immer angeben):
b) Lage (bitte genaue Beschreibung; ggf. eine Skizze auf Seite - 2 - Nr. 7. anfertigen !):

- Gemäß anliegender Skizze (siehe Seite - 2 - bei Nr. 7)

5. Länge der Haltverbotszone [m]?: _____ oder auf: Gebäudelänge Anwesenlänge

6. Zeit? _____ und: "werktags" (= Montag - einschließlich Samstag)
(am / oder von – bis) oder: "werktags, Montag - Freitag" (= ohne Sa + So)

Uhrzeit: (täglich von – bis) _____

Mir ist bekannt, dass Beschaffung, Aufstellung, Unterhalt und Wiederentfernen der Haltverbotszeichen mir / uns selbst obliegt.

7. Skizze (Zeichenfeld - bitte vermaßte Handskizze anfertigen):

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift

Hinweis:

Der Antrag kann entweder per Fax oder im Kreisverwaltungsreferat, Unterabteilung III/11, Verkehrsanordnungen, Ruppertstraße 19, im Rahmen des Parteienverkehrs, eingereicht werden. Für die Bearbeitung von eingehenden Anträgen einfacher Art benötigen wir eine Vorlaufzeit von mindestens 5 Arbeitstagen, bei schwierigen Fällen mindestens 14 Arbeitstage. Bei Unterschreitung der Vorlaufzeiten ist aus personellen Gründen eine kurzfristige Antragsbearbeitung in der Regel nicht möglich.

Ihre Straßenverkehrsbehörde



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat

Hauptabteilung III Straßenverkehr
Verkehrsmanagement
Verkehrsanordnungen, -projekte
KVR-III/11

Dienstgebäude: Ruppertstraße 19, 80337 München
Fax KVR III/11, Verkehrsanordnungen/
/Bezirk Süd: (089) 233 2 03 44
/Bezirk Nord: (089) 233 2 03 42
/Bezirk Mitte: (089) 233 2 03 43